

## GRÜNDUNGSURKUNDE

# Wiener Armutnetzwerk – WAN

Das Wiener Armutnetzwerk WAN ist ein überparteiliches, nicht-konfessionelles regionales Netzwerk von sozial engagierten Personen, von Menschen mit Armutserfahrung und Sozialeinrichtungen (NGOs), mit dem Ziel Armut in Wien sichtbar und damit veränderbar zu machen. Wir werden die öffentliche Diskussion fördern, Betroffenen eine Stimme geben und Entscheidungen im Sinne der Armutsbekämpfung beeinflussen.

**Wir arbeiten daran, allen Menschen in Wien ein gutes Leben zu ermöglichen!**

**Grundlage und Leitfaden** unseres Engagements ist der Artikel 25, Absatz 1 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte:

*„Jeder hat das Recht auf einen Lebensstandard, der seine und seiner Familie Gesundheit und Wohl gewährleistet, einschließlich Nahrung, Kleidung, Wohnung, ärztliche Versorgung und notwendige soziale Leistungen, sowie das Recht auf Sicherheit im Falle von Arbeitslosigkeit, Krankheit, Invalidität oder Verwitwung, im Alter sowie bei anderweitigem Verlust seiner Unterhaltsmittel durch unverschuldete Umstände.“*

### **Unsere Ziele sind:**

... das Sichtbarmachen von armutsverursachenden Strukturen in Gesellschaft, Gesetzgebung und Verwaltung in Wien.

... das Aufzeigen und Einfordern von (sozial-) politischen Maßnahmen zur Reduktion und Vermeidung von Armut und sozialer Ausgrenzung in unserer Gesellschaft.

... Solidarität und Verteilungsgerechtigkeit

... Enttabuisierung des Themas Armut in der Bevölkerung und Entstigmatisierung der Betroffenen, sowie die Information und Aufklärung über den Zusammenhang zwischen Reichtum und Armut.

... die Vernetzung der regionalen AkteurInnen.

Um unsere Ziele zu erreichen setzen wir Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit, des Lobbying und der politischen Einflussnahme ein. Wir nutzen vorhandene Rechtsmittel sowie zivilgesellschaftliche Aktionen zur Verbesserung von Lebenslagen und Teilhabechancen von Armutsbetroffenen.